Thieme

Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrtmedizin e. V.

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder der DGLRM!

Wenn ich diese Seiten schreibe, Mitte Januar 2021, dann ist die weltweite Impfaktion gegen das Coronavirus angelaufen. Die Reihenfolge der Impfungen in Deutschland wurde durch das Gesundheitsministerium festgelegt. Ca. 67 % der Bundesbürger wollen sich impfen lassen (dpa 20.01.2021). Eine SARS-CoV-2-Mutation, die nun den offiziellen Namen „Variant of Concern-202012/01“ (VOC-202012/01) trägt, zeigt eine erhöhte Übertragbarkeit des Erregers und könnte den R-Wert um 0,5–0,7 erhöhen. Wird diese Mutante die Wirksamkeit der Impfung gefährden? Wie lange wirkt eigentlich der Impfschutz? Bin ich nach erfolgter Immunisierung auch kein Überträger mehr? Einen wirksamen und sicheren Impfstoff gegen ein neues Virus herzustellen, das dauert normalerweise viele Jahre, manchmal gar Jahrzehnte (Quelle: DZIF e. V.).

Im Newsletter 01.2021 der DGLRM e. V. und im Protokoll unserer Mitgliederversammlung vom 17.10.2020, beides nachzulesen auf der Homepage der DGLRM, habe ich das schwierige Jahr 2020 für unsere Gesellschaft beschrieben, in den ersten Mitgliedernachrichten 2021 möchte ich deshalb einen Ausblick wagen.

Beginnen möchte ich aber mit den Auszeichnungen 2020 (Ehrennadel, Coin und Zertifikate der DGLRM e. V.)

Auszeichnungen 2020 der DGLRM e.V.

Viktor Harsch wurde mit der Goldenen Ehrennadel der DLRM e. V. ausgezeichnet, mit dem neu gestifteten Coin der Gesellschaft die verdienten Mitglieder Frank Weber, Peter Frank, Hans Pongratz, Jörg Hedtmann und am 22. Dezember Jörg Siedenburg. Dr. med. Jörg Siedenburg (▶ **Abb. 1**) ist ein langjähriges und aktives Mitglied unserer Gesellschaft und war seit 2016 im Vorstand. Besonders lobenswert sind seine regelmäßigen Publikationen in der FTR. Er ist AsMA Fellow seit 2015, gemeinsam mit Thomas Küpper ist er Herausgeber des Buches „Moderne Flugmedizin, Handbuch für Ärzte, Piloten, Fluglehrer, Flugschüler, Flugbegleiter und Flugreisende“, erschienen im Gentner Verlag. Jörg Siedenburg hat seit Ende 2020 eine neue Herausforderung als Arzt des Auswärtigen Amtes in Afrika angenommen, er ist deshalb auch aus dem Vorstand ausgeschieden. Wünschen wir unserem Kollegen viel Erfolg in seiner neuen spannenden Anstellung. Des Weiteren haben einige Kollegen die Zertifikate „Raumfahrtmedizin“ und „Luft- und Raumfahrt-Medizinische Forschung“ überreicht bekommen. Die Namen finden sie auf unserer Homepage „Fortbildung“. Herzlichen Glückwunsch!

▶ **Abb. 1** Dr. med. Jörg Siedenburg, ausgezeichnet mit dem Coin der DGLRM e. V. 2020.

Quelle: DGLRM

Deutsche Akademie für Flugmedizin und Reisemedizin (DAF)

Seit 2016 ist der DGLRM e. V. der alleinige Gesellschafter der DAF.

Unter schwierigen Bedingungen konnten die geplanten AME-Kurse 2020, der „Basic“ im August (40 Teilnehmer), der „Refresher 28“ im Oktober/November (96 Teilnehmer) und der „Advanced“ im Dezember (26 Teilnehmer) erfolgreich stattfinden. Beide Gesellschaften (DGLRM und DAF) sind finanziell und personell (fachlich kompetent) gut aufgestellt. So haben wir die Möglichkeiten, neue Methoden in der Kursgestaltung und Wissensvermittlung einzuführen.

Hier gilt unser herzlicher Dank dem neuen Geschäftsführer Dirk-Matthias Rose und seinem Team! Für das Forschungsflugzeug der DAZ, ASH 30 der Fa. Schleicher, musste für den gebotenen wissenschaftlichen Verwendungszweck ein verlässlicher Partner gefunden werden. Weder der Gesellschafter noch der alte und neue Geschäftsführer der

Verantwortlich für die DGLRM-Gesellschaftsseiten in der FTR:
Dr. Torsten Pippig, Fürstenfeldbruck (V.i.S.d.P.)

Geschäftsstelle:
Deutsche Gesellschaft für
Luft- und Raumfahrtmedizin e. V.
Niels Adams
Postfach 41 02 04
50862 Köln
Tel.: 0152 25 73 18 27
Geschaeftsstelle@dglrm.de
www.dglrm.de
www.facebook.com/flugmed
www.instagram.com/DGLRM
https://twitter.com/DGLRM_eV

Elektronischer Sonderdruck zur persönlichen Verwendung

Pippig T. DGLRM Flug u Reisemed 2021; 28: 30–33 | © 2021. Thieme. All rights reserved.

DAF haben dies 2019 und 2020 trotz intensiver Bemühungen geschafft. Deshalb haben die DGLRM auf ihrer Vorstandssitzung im Dezember und die DAF beschlossen, den Flieger asap zu verkaufen.

Die DAF stiftet jährlich einen Wissenschaftspreis, den „Albrecht-Ludwig-Berblinger-Preis“ für hervorragende wissenschaftliche Leistungen auf den Gebieten der Luft- und Raumfahrtmedizin, der Reisemedizin und verwandter Forschungsgebiete. Bewerbungen müssen bis zum 28.02.2021 bei der DAF eingereicht werden.

AsMA 2021

Die Jahrestagung der AsMA, das 91st AsMA Annual Scientific Meeting, sollte vom 23. bis 27. Mai 2021 im Peppermill Resort Hotel in Reno/Nevada stattfinden. Nun teilten die Organisatoren mit, dass die Tagung erneut verschoben wird. Sie findet vom 29. August bis 02. September 2021 im Sheraton Denver Downtown Hotel statt. Wir hatten in Reno ein German Panel der DGLRM mit 5 Vorträgen eingereicht, dieses wurde von den Organisatoren angenommen.

Summer School der DGLRM e.V. 2021

Die Werbung und die Aufnahme neuer, vor allem junger und aktiver Mitglieder in unsere Fachgesellschaft, ist eine zentrale und zukunftsrelevante Aufgabe für den Vorstand. Schaut man sich die Mitgliedergesellschaften in der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF) an, dort sind derzeit 179 wissenschaftlich arbeitende, medizinische Fachgesellschaften als Mitglieder und 3 assoziierte Gesellschaften registriert, so ist es nicht leicht für eine „kleine Fachgesellschaft“, junge Nachwuchswissenschaftler zu gewinnen. Deshalb müssen wir attraktiv, transparent, kommunikativ und fachlich interessant sein. Leider musste pandemiebedingt unsere erste Summer School 2020 verschoben werden. Am 07. August 2021 soll die 1. Summer School der DGLRM e. V., online, unter Leitung von Jan Schmitz durchgeführt werden. Wir hoffen durch eine unbegrenzte Teilnehmerzahl auf viele Interessierte. Wer hier mitgestalten möchte, der wende sich bitte an den Verantwortlichen (▶ **Abb. 2**).

Was ist eine Summerschool?
Eine Summerschool ist ein international verbreitetes Konzept zur Nachwuchsförderung, um Studierenden die Gelegenheit zu geben, sich vertieft in ein Fach einzuarbeiten.

Wann findet sie statt?
07. August 2021

Wo findet sie statt?
Die DGLRM Summerschool findet statt: Als online-basiertes ZOOM-Meeting.

Wer kann teilnehmen?
Es können sich Studierende mit Interesse an der Luft- und Raumfahrtmedizin bewerben. Zertifizierte Teilnehmer aus 2020 sind automatisch angemeldet, die neue Bewerberphase endet am **31.06.2021**

Entstehen Kosten?
Die Teilnahme an der DGLRM Summerschool ist kostenfrei.

Wer sind wir?
Die DGLRM ist eine wissenschaftliche Gesellschaft. Sie widmet sich luft- und raumfahrtmedizinischen Fragestellungen. Ein besonderes Augenmerk richtet sich auf die Sicherheit in der Luft- und Raumfahrt.

Bewerbung
Bewerbungen bitte als kurzes Anschreiben:
- per E-Mail an geschaeftsstelle@dglrm.de oder
- per Post an: DGLRM Geschäftsstelle, Niels Adams, Postfach 41 02 04, 50862 Köln

Bewerbungsschluss ist der 31.06.2021

07.08. 2021	
12:00-12:10	Begrüßung der Teilnehmer
12:10-13:15	Basics Luft- und Raumfahrtmedizin
13:15-13:45	PAUSE
13:45-16:15	Aktuelles aus der luft- und raumfahrtmedizinischen Forschung aus ziviler und militärischer Sicht
16:15-offen	Austausch mit Experten über mögliche wissenschaftliche Projekte (Gruppencall)

▶ **Abb. 2** Summer School DGLRM 2021.
Quelle: DGLRM

Flugmedizin Tropenmedizin Reisemedizin (FTR)

Mit 4 weiteren Fachgesellschaften gestalten wir „unsere“ Fachzeitschrift, die 6-mal im Jahr im Thieme Verlag, Stuttgart, erscheint. Für die DGLRM ist Oliver Ullrich für die „Raumfahrtmedizin“ und ich bin für die „Flugmedizin“ verantwortlich, unsere Gesellschaft ist für 2 Themenhefte im Jahr verantwortlich. Wir beide sind Mitglieder im Editorial Board. Sechs Boardmitglieder und das Redaktionsteam unter Leitung von Beate Schweizer gestalten gemeinsam die FTR. Die FTR zeigt unsere Kompetenz und Wissenschaftlichkeit auf unseren Fachgebieten.

Am 01. Dezember 1961 wurde die DGLRM e. V. in München gegründet. Aus diesem Anlass werden unsere 59. Jahrestagung der DGLRM und die Ausgabe 06/2021 der FTR unter dem Leitthema „60 Jahre DGLRM e. V.“ stehen. Wir werden diese FTR- Ausgabe komplett verantwortlich gestalten, mit wissenschaftlichen Publikationen, mit historischen Beiträgen, dem Journal-Club, Panorama und Mitgliedernachrichten. Verantwortlich dafür werden sein Oliver Ullrich und ich, bitte melden Sie sich schon jetzt mit Beiträgen, Fotos, Erinnerungen und Geschichten rund um unsere Fachgesellschaft. Redaktionsschluss ist der 06. Oktober 2021.

DGLR e.V.

Die DGLRM ist korporatives Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt - Lilienthal - Oberth e. V. (DGLR e. V.). Diese ist die älteste Institution in Deutschland, die allen Bürgern, die sich beruflich oder privat mit der Luft- und Raumfahrt beschäftigen, ein gemeinsames Dach und ein fachübergreifendes Aktions- und Informationsforum bietet. Der Kongress der Gesellschaft (DGLRK) soll vom 31. August bis 2. September 2021 im Congress Centrum Bremen stattfinden. Wir haben eine Sitzung „Flugmedizin und Raumfahrtmedizin“ mit je 3 Vorträgen unter Leitung von Oliver Ullrich und mir eingereicht. Wenn wir die Zustimmung haben, dann werde ich mich asap melden und um Unterstützung bitten.

ESAM/ECAM/ICAM/ICASM

Die 1st International Conference of Aerospace Medicine (ICAM) wurde erneut verschoben. Nun soll der Kongress im September 2022 in Paris stattfinden. Dieser Kongress beinhaltet die ECAM 7 und die

Elektronischer Sonderdruck zur persönlichen Verwendung

Elektronischer Sonderdruck zur persönlichen Verwendung

TROTZ PANDEMIE

DGLRM-Arbeitsgruppen leisten Außergewöhnliches

Die Arbeitsgruppen (AGs) repräsentieren die vielfältigen Arbeitsgebiete und Interessen der Mitglieder und der DGLRM als Ganzes. Je nach Thema und Orientierung reicht das Spektrum der Arbeitsgruppen von Kompetenznetzwerken bis hin zu sehr spezifischen Aufgaben und Zielen. Viele Arbeitsgruppen beteiligen sich für die DGLRM an der Standespolitik, andere decken wertvolle Wissenschaftsbereiche ab, die an Universitäten und Forschungsinstituten nicht oder wenig vertreten sind, beschäftigen sich mit interdisziplinären Themen und bilden Kommunikationsnetzwerke für den fachlichen Austausch, aus denen sich vielfach schon größere Forschungsprojekte entwickelt haben. Die AGs sind das Rückgrat der DGLRM, hier manifestieren sich im Konkreten die Themen, die die Luft- und Raumfahrtmedizin ausmachen. Wir möchten daher in den folgenden Ausgaben der „Flugmedizin Reisemedizin Tropenmedizin" die einzelnen AGs in einer speziellen Rubrik der DGLRM-Seiten vertieft vorstellen. Heute stelle ich Ihnen im Folgenden eine Auswahl besonderer Erfolge aus den Arbeitsgruppen der DGLGM im Jahr 2020 vor:

AG Fliegerärztliche Aus- und Fortbildung (OTA a.D. Prof. Dr. med. Hans Pongratz)

- Die Weiterbildung „Flugmedizin" für Ärzte ist weiterhin Bestandteil der Weiterbildungsordnung.

AG Arbeitsmedizin (Dr. med. Jörg Hedtmann)

- Zwei Forschungsprojekte zur Kabinenluftqualität vor dem Abschluss
- Laufendes Forschungsprojekt zur UV-Strahlung im Cockpit
- Aktualisierung von Empfehlungen für das Kabinenpersonal
- Branchenspezifische Konkretisierungen der Arbeitsschutzstandards in der Pandemie

AG Human Factors und flugmedizinische Aspekte (Mirko Miesen)

- Perfomancebeeinträchtigung durch die Nutzung der Quick-donning-mask in Airbus-Flugzeugen
- Leitlinien Human Factors für die Trainerausbildung
- Handlungsempfehlungen für die allgemeine Luftfahrt

AG Leitlinien, Empfehlungen und Standards (Prof. Dr. med. Jochen Hinkelbein)

- Publikation der AWMF-S2e-Leitlinie zu CPR in Space

AG Notfallmedizin und Luftrettung (Prof. Dr. med. Jochen Hinkelbein)

- Publikationen zur Luftrettung, CPR und Atemwegsmanagement in Schwerelosigkeit
- Promotionsarbeiten (u. a. Notfallausstattung an Bord von Flugzeugen)
- Internationale Publikation zu COVID in Flugzeugen

AG Militärische Flugmedizin und extreme Umwelten (OTA Dr. med. Torsten M. Pippig)

- Besondere Aspekte der militärischen Flugmedizin: Schleudersitz und Rettungssystem, Laserbedrohungen, Dienst in extremen Umwelten, militärische Begutachtung
- Durchführung flugmedizinischer Aus-, Fort- und Weiterbildung

AG Raumfahrtmedizin / Space Life Sciences (Prof. mult. Dr. Dr. Oliver Ullrich)

- Tauglichkeitskriterien Parabelflug und suborbitale Raumflüge
- Organisation der ersten Parabelflugkampagne mit der A310 ZERO-G unter Pandemiebedingungen

AG Orthopädie in der Flugmedizin (OTL Dr. med. Denis Bron)

- Belastungen des MSS in der Flugmedizin und Raumfahrtmedizin
- Einheitliche Begutachtungsrichtlinien für Bewerber und aktive LFF

Sechs der 10 Arbeitsgruppen meldeten Beeinträchtigungen aufgrund der Pandemiesituation. Dazu gehören Auswirkungen auf die Ausbildungsstätten, Ausfall von Fortbildungskursen, sowie Arbeitsbeeinträchtigungen unterschiedlichen Ausmaßes, Ausfall von Kongressen, Konferenzen und Seminaren und starke Beeinträchtigungen der Kommunikation, auch aufgrund veränderter Prioritäten in der Pandemie. Demgegenüber waren die DGLRM-Mitglieder in der Pandemie sehr gefragt und haben ihre Erfahrung und ihr Wissen im klinischen und wissenschaftlichen Bereich intensiv eingebracht. Die DGLRM-Arbeitsgruppen haben auch 2020 Außergewöhnliches geleistet.

Prof. mult. Dr. Dr. Oliver Ullrich, Vizepräsident der DGLRM und Verantwortlicher für die AGs

68. ICASM (www.icam2020.com). Auch hier wollen wir uns präsentieren.

DGLRM-Jahrestagung 2021

Auf der Mitgliederversammlung am 17. Oktober 2020 haben wir beschlossen, unsere 59. Jahrestagung der DGLRM e. V. unter dem Leitthema „60 Jahre DGLRM e. V., kompetent und verlässlich" vom 03. bis 05. Dezember 2021 im Flugmuseum der Flugwerft Schleißheim bei München durchzuführen.

Wir wollen unsere Gesellschaft und unsere Mitglieder mit einem historischen Rückblick würdigen, einen fachlich-wissenschaftlichen Anteil präsentieren und mit unseren Freunden und Unterstützern das Jubiläum auch feiern. Kongresspräsident werde ich sein, die Verantwortlichen für das wissenschaftliche Programm sowie die Organisationsverantwortlichen finden Sie auf unserer Webseite „Kongress".

Ab dem 1. März werden Sie regelmäßig auf unserer Webseite informiert, dort werden Sie bald das Abstractformular (Abgabetermin ist der 01. Juni 2021) und Informationen finden. Sie alle können diesen Kongress aktiv mitgestalten. Suchen und finden Sie bitte Fotos, Geschichten, schicken Sie uns eigene Erlebnisse, Begebenheiten und Erfahrungen. Wir werden dies auf dem Kongress zeigen und in unserem Tagungsprogramm publizieren.

Liebe Mitglieder, schauen Sie bitte regelmäßig auf unsere Homepage, dort finden Sie in der Rubrik „Termine" weitere Kongresse und Fortbildungsveranstaltungen.

Bibliothek der DGLRM e.V.

Der Vorstand der DGLRM e. V. hat beschlossen, eine Fachbibliothek zu erstellen. Wir werden wichtige nationale und internationale Bücher identifizieren und kaufen, wir nehmen aber auch Buchspenden an. Der Vorstand ruft alle Mitglieder auf, das Projekt zu unterstützen.

Nachruf

Am 07. Dezember 2020 verstarb im Alter von 97 Jahren Charles Elwood „Chuck" Yeager in Kalifornien (geboren am 13. Februar 1923 in Myra, West Virginia). Er war US-amerikanischer Fliegerveteran des

Pippig T. DGLRM Flug u Reisemed 2021; 28: 30–33 | © 2021. Thieme. All rights reserved.

MITGLIEDER

Neue Mitglieder

- Dr. med. Stefanie Michael, Berlin
- Kevin Stemann, Hamm

Herzlich willkommen!

Geburtstage

- Dr. med. Uwe Hoffmann, 16.01.1956
- Dr. med. Irene Hufnagel, 22.02.1951
- Dr. med. Klaus Heiko Wassill, 22.02.1961

Herzlichen Glückwunsch!

2. Weltkriegs, Testpilot und Brigadegeneral. Als erster Mensch durchbrach er 1947 die Schallmauer im Horizontalflug. Von Dezember 1943 bis Mai 1945, in Großbritannien stationiert, flog er mit seiner P-51 Mustang 61 Kampfeinsätze. Bei seiner achten Mission über Frankreich am 5. März 1944 wurde C. E. Yeager über Frankreich abgeschossen und mithilfe der französischen Résistance gelang ihm die Flucht nach Spanien, er kehrte am 15. Mai 1944 zu seiner Einheit nach Großbritannien zurück. Nach dem 2. Weltkrieg wurde er Testpilot. Am 14. Oktober 1947 gelang C. E. Yeager mit der Bell X-1 in einer Höhe von 13 100 Hm das Durchbrechen der Schallmauer und er erreichte eine Geschwindigkeit von 1125 km/h bzw. Mach 1,06. Zwei Tage vor diesem Flug hatte er sich bei einem nächtlichen Ausritt 2 Rippen gebrochen. Aus Angst, nicht zum Flug zugelassen zu werden, ging er nicht in das Krankenhaus, sondern zu einem befreundeten Tierarzt in der Umgebung. Diese Verletzung machte es für C. E. Yeager eigentlich unmöglich, die Luke der Bell X-1 zu schließen. Er benutze das Ende eines Besenstiels als Hebel zum Schließen der Luke. Später brach C. E. Yeager zahlreiche weitere Geschwindigkeits- und Höhenrekorde. Außerdem flog er als erster amerikanischer Pilot eine MiG-15, mit der sich zuvor ein nordkoreanischer Pilot nach Südkorea abgesetzt hatte. 1963 musste sich C. E. Yeager aus einem F-104 Starfighter mit dem Schleudersitz retten. Dabei kollidierte er mit seinem Schleudersitz, noch glühender Raketentreibstoff drang in seinen mit reinem Sauerstoff gespeisten Helm ein. Dabei zog er sich schwere Verbrennungen zu, besonders im Gesicht und an einer Hand, da er versucht hatte, sein Helmvisier zu öffnen. 1975 schied C. E. Yeager im Rang eines Brigadegenerals aus dem aktiven Dienst der USAF. Am 14. Oktober 2012, 65 Jahre nach seinem ersten Überschallflug, flog C. E. Yeager im Alter von 89 Jahren noch einmal mit Überschallgeschwindigkeit in einer F-15 Eagle, gesteuert von Captain David Vincent.

Liebe Mitglieder der DGLRM, bleiben Sie gesund und wachsam, schützen Sie sich und Ihre Angehörigen und Freunde, mit freundlichen Grüßen,

Ihr
Dr. med. Torsten M. Pippig
Präsident der DGLRM e. V.

Elektronischer Sonderdruck zur persönlichen Verwendung